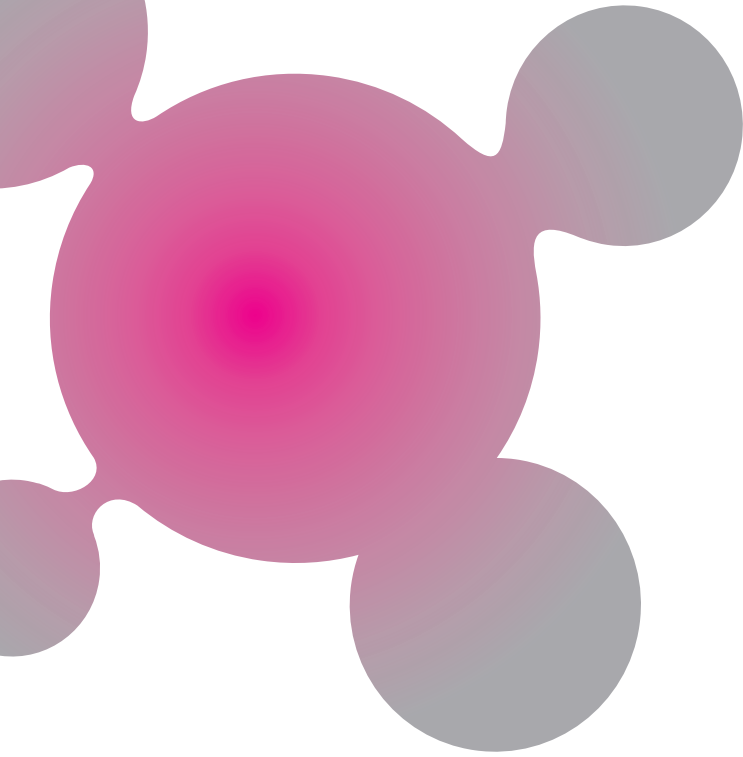


vernissage fr 25.9. 20h

sa 26.9. 11-18/22h

so 27.9. 11-18h



aachener kunstroute 2026

46 stationen

320 künstler*innen

gewinn ein kunstwerk!

neue Stationen

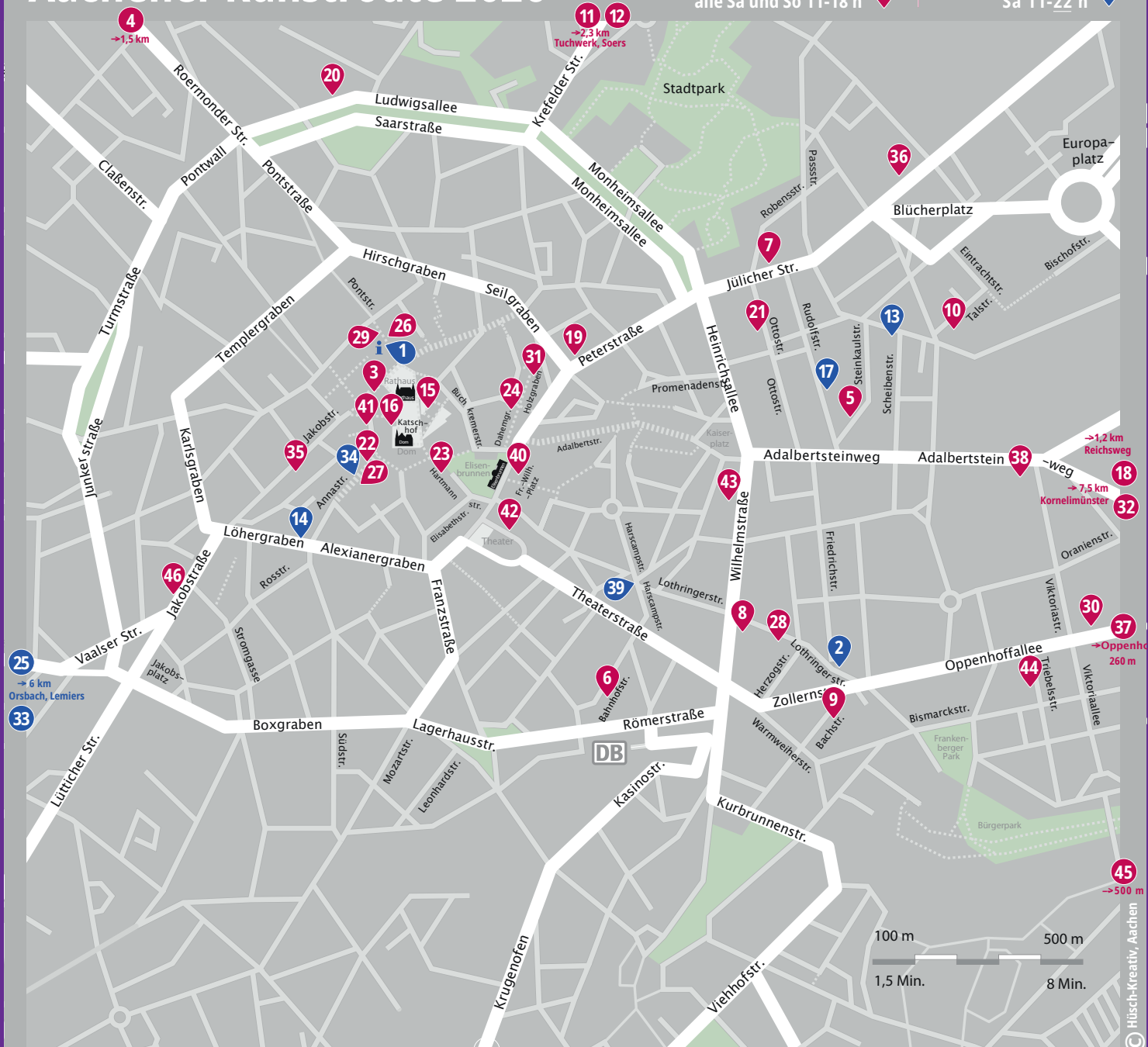
galerien
kunstvereine
künstlergruppen
museen

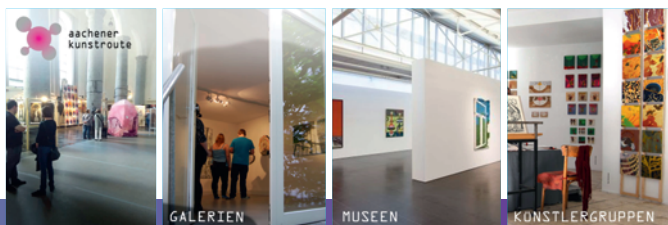
eintritt frei

Aachener Kunstroute 2026

Öffnungszeiten
alle Sa und So 11-18 h

mit Abendprogramm
Sa 11-22 h





Verlieben Sie sich doch einfach.

...vielleicht in eines unserer gezeigten Kunstwerke. Schlendern Sie wieder am letzten Septemberwochenende durch die Aachener Kunstroute und schauen Sie bei unseren 46 Stationen vorbei. Genießen Sie die Vielfalt der Kunst, von Fotografie bis Ölmalerei, Druckgraphik bis Aquarell, Skulpturen bis Installationen. Bleiben Sie bei einem Kunstwerk hängen, bei dem Ihnen das Herz aufgeht, freuen Sie sich über die Begegnung mit den Kunschtchaffenden, gönnen Sie sich ein „Objekt der Begierde“ und kaufen Sie sich ein Bild oder eine Skulptur, für sich oder jemanden anderen. Auch das ist nachhaltig und wertschätzend. Es erfreut die Käuferin und den Käufer, die Beschenkten und hilft dem Kunschtchaffenden. Vielleicht ist das der Beginn einer langen Freundschaft oder sogar eine besondere Liebe.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns schon die zentrale Vernissage zur SPEKTRUM*26-Ausstellung zu feiern: Freitag, den 25.9. um 20 Uhr in der Aula Carolina, Pontstr. 7-9.

Wir freuen uns aufs Wiedersehen zum großen Kunstfest in Aachens Straßen.

Heinrich Hüscht und das Team der Aachener Kunstroute e.V.

Alle Besuche sind kostenfrei. Der Aachener Kunstroute e.V. ist dankbar für kleine und große Spenden. Wir sind gemeinnützig.

Spendenkonto IBAN DE05 3905 0000 1073 8429 71

i Zentraler Infopoint Aula Carolina

- 1 SPEKTRUM*26**
Aula Carolina, Pontstraße 7-9
- 2 A+Z Prozitron et le SUK**
Lothringerstr. 91
- 3 AIXART Galerie**
Markt 24
- 4 Anthologia**
Roermonder Str. 202
- 5 Art for Earth and Soul**
Steinkaulstr. 11
- 6 Artikel 5**
Bahnhofstraße 33
- 7 Atelier 21**
Jülicher Str. 21
- 8 Atelier und Galerie radar't**
Wilhelmstr. 85
- 9 Atelieregemeinschaft Halle 1**
Bachstr. 62-64
- 10 Atelierhaus Aachen e.V.**
Talstr. 2 / Depot
- 11 Ateliers im Tuchwerk**
Strüverweg 116
- 12 BBK Aachen/Euregio e.V.**
Strüverweg 116
- 13 Bunker of Art**
Scheibenstr. 34
- 14 Café Vers**
Löhergraben 22
- 15 Centre Charlemagne**
Katschhof 1
- 16 Couven Museum**
Hühnermarkt 17
- 17 Die Zelle / Atelier K.S.**
Rudolfstr. 73
- 18 dreieck.triangle.driehoek e.V.**
Nadelfabrik Reichsweg 30
- 19 Fotografische Vereinigung**
in der VHS, Peterstrasse 21-25
- 20 Galerie 45**
Ludwigsallee 45
- 21 Galerie AixOtto36**
Ottostr. 36
- 22 Galerie am Dom**
Annastraße 4-6
- 23 Galerie Am Elisengarten**
Hartmannstr. 6
- 24 Galerie Freitag 18.30**
Dahmengraben 7
- 25 Galerie Haus Neu-Lemiers**
Lemierser Berg 130
- 26 Galerie Ramrath**
Pontstr. 22
- 27 Galerie Spatz**
Annastraße 21
- 28 Institut français Aachen**
Lothringerstr. 62
- 29 Intern. Zeitungsmuseum**
Pontstr. 13
- 30 Keramik-Kunst B. Reiter**
Oppenhoffallee 127
- 31 Kulturwerk Aachen**
Holzgraben 6-10
- 32 Kunsthaus NRW**
Abteigarten 6
- 33 Künstlerkollektiv Orsbach**
Lemierser Berg 12
- 34 Kunstwerkstatt**
Glashalle, Annastraße 14-16
- 35 LOGOI**
Jakobstr. 25a
- 36 Ludwig Forum**
Jülicher Str. 97
- 37 Produzentengalerie BB**
Oppenhoffallee 169a
- 38 Produzentengalerie viti**
Adalbertsteinweg 102
- 39 Raum für Kultur**
Harscampstraße 52b
- 40 Raum für Kunst**
Friedrich-Wilhelm-Platz 4
- 41 SCHMUCKKUNST**
Klosterplatz 1
- 42 SHIFT/PHOTO (Planbar)**
Theaterplatz 7
- 43 Suermondt-L.-Museum**
Wilhelmstr. 18
- 44 TriebWerk8**
Triebelsstr. 8
- 45 Zur Krautmühle**
Krautmühlenweg 4e
- 46 Atelier und galerie krr**
Jakobstr. 192

*) Alle ● Stationen haben Sa und So von 11-18 h geöffnet. Die blau gekennzeichneten ● Stationen haben Samstag zusätzlich bis 22 h geöffnet.



Aktuelle Informationen auf
www.aachenerkunstroute.de

FREITAG, 25.09.2026

- 17:30 h **3** **AIXART** – Vernissage
 18:00 h **21** **Galerie AixOtto36** Vernissage
 19:00 h **39** **Raum für Kultur** – Vernissage
 20 – 22 h **1** **SPEKTRUM*26** – Vernissage +
Eröffnung der Aachener Kunstroute
 21:00 h **26** **Galerie Ramrath** – Vernissage

SAMSTAG, 26.09.2026

- 11 – 18 h **9** **Ateliergemeinschaft Halle 1** – Kunstcafé
 11 – 18 h **10** **Atelierhaus Aachen** – Aha Café: Kaffee und Kuchen
 11 – 18 h **19** **Fotografische Vereinigung** – Porträt-Shooting
 11 – 18 h **44** **TriebWerk8** – Vernissage
 12:00 h **6** **Artikel 5 Produzentengalerie** –
 visuelles Klangerlebnis von Nathalie Oedekoven
 12:00 h **19** **Fotografische Vereinigung** – Midissage
 12:00 h **29** **Internationales Zeitungsmuseum** – Vernissage
 13:00 h **3** **AIXART** – Führung
 13:00 h **10** **Atelierhaus Aachen** – Führung durch die Ausstellung
 14:00 h **6** **Artikel 5 Produzentengalerie** –
 visuelles Klangerlebnis von Nathalie Oedekoven
 14:30 h **35** **LOGOI** – Vernissage
 Eröffnungsrede der Kulturjournalistin Hannah Schareck
 15:00 h **8** **Atelier und Galerie radar't**
 Performance von Christiane Dénes: „Bilder müssen hängen“
 15:00 h **16** **Couven Museum** – Führung durch die Wechselausstellung
 mit Dr. Gudrun Liegl-Raditschnigg
 15:00 h **18** **dreieck.triangle.driehoek e.V.** – Führung
 15:00 h **24** **Galerie Freitag 18.30** – Führung durch die Ausstellung
 15 – 16 h **43** **Suermondt-Ludwig-Museum** – Öffentliche Führung
 "Kunst vom Keller bis zum Dach: Highlights der Sammlung"
 mit Michaela Giesen
 16:00 h **6** **Artikel 5 Produzentengalerie** –
 visuelles Klangerlebnis von Nathalie Oedekoven
 16 – 18 h **41** **SCHMUCKKUNST** – Vernissage. Beide Künstler sind anwesend
 16:00 h **42** **SHIFT/PHOTO** in der Planbar – Vernissage
 18:00 h **5** **Art for Earth and Soul** – „Visuell-klangliches Drachenbad“
 (20 Min.) max. 25 Besucher. Bitte anmelden über
www.ateliermartinaviolettajung.com
 18:00 h **20** **Galerie 45** – Vernissage
 19:00 h **25** **Galerie Haus Neu-Lemiers** –
 Galerieabend mit den Künstlern
 20:00 h **2** **A+Z Prozitron et le SUK** – Konzert: Jesus Lives In Vegas –
 Dark Wave Projekt aus Frankreich. Einen Tag vor seinem
 Auftritt bei uns kommt seine neue Platte raus, ist also sein
 Release-Konzert. Eintritt 10,- Euro
 20:00 h **7** **Atelier 21** – Konzert Gypsy-Rock meets the original
 FLAMENQUELIC. Manu Markus (Gitarre), David
 Schlembach (Gitarre), Marko Tomovic (Gitarre)



VERANSTALTUNGEN

SONNTAG, 27.09.2026

- 10:30 h **5** **Art for Earth and Soul** – „Visuell-klangliches Drachenbad“
 (20 Min.) Max. 25 Besucher. Bitte anmelden über
www.ateliermartinaviolettajung.com
 11 – 18 h **9** **Ateliergemeinschaft Halle 1** – Kunstcafé
 11 – 18 h **10** **Atelierhaus Aachen** – Aha Café: Kaffee und Kuchen
 11 – 18 h **19** **Fotografische Vereinigung** – Porträt-Shooting
 11:00 h **30** **Keramik-Kunst Barbara Reiter** – Vernissage
 12:00 h **6** **Artikel 5 Produzentengalerie** – visuelles Klangerlebnis von
 Nathalie Oedekoven
 12 – 13 h **43** **Suermondt-Ludwig-Museum** – Öffentliche Führung
 „Die Villa Cassalette – vom Wohnpalast zum Kunstpalast“
 mit Julia-Anna Preisler
 13:00 h **10** **Atelierhaus Aachen** – Führung durch die Ausstellung
 13:30 h **16** **Couven Museum** –
 Führung durch die Wechselausstellung
 mit Carmen Roebers
 14:00 h **6** **Artikel 5 Produzentengalerie** –
 visuelles Klangerlebnis von Nathalie Oedekoven
 15:00 h **3** **AIXART** – Führung
 15:00 h **18** **dreieck.triangle.driehoek e.V.** – Führung
 15:00 h **24** **Galerie Freitag 18.30** – Kaffee und Kuchen
 15:00 h **32** **Kunsthau NRW Kornelimünster** – Sonntagsführung
 16:00 h **6** **Artikel 5 Produzentengalerie** –
 visuelles Klangerlebnis von Nathalie Oedekoven
 16:00 h **14** **Café Vers** – Lesung
 16:00 h **35** **LOGOI** – Hofkonzert mit dem argentinischen Gitarristen
 Agustin Luna, im Hof der Kirche St. Paul, Jakobstr. 42,
 52064 Aachen (gegenüber von LOGOI), Eintritt frei!
 17:00 h **13** **Bunker of Art** – Finissage

Weitere Termine außerhalb des Kunstroutenwochenendes bei den Stationen
 und aktuelle Ergänzungen unter aachenerkunstroute.de

DIE STATIONEN

i Zentraler Infopoint Aula Carolina



Aula Carolina, Pontstr. 7-9, 52062 Aachen
Wir laden ein zu Gesprächen und Begegnungen mit Kunstschaffenden und Interessierten bei offenen Türen.

Gezeigt wird die **SPEKTRUM*26** Zentralausstellung. Der Informationsstand mit Programmen und Kunstkalogonen ist der beste Ort, um einen Überblick über die große Aachener Kunstroute zu erhalten und die eigene Route zu planen.

Linie 4 (Judengasse/Markt); Linie 1, 4, 7, 17, 27, 33, 37, 41, 43, 43E, 47, 73 (Minoritenstr.)

1 **SPEKTRUM*26** Zentralausstellung



Aula Carolina, Pontstr. 7-9, 52062 Aachen,
www.aachenerkunstroute.de ·
info@aachenerkunstroute.de

SPEKTRUM*26

Zentralausstellung in der Aula Carolina. Ein Querschnitt aller Stationen, um Besucher*innenn einen Überblick über die Kunstroute zu geben. Wer sich inspirieren lassen möchte, kommt in die Aula Carolina und wählt danach seine Lieblingsroute aus.

Ausstellende Stationen:

AIXART, Art for Earth and Soul, Atelier 21, Atelieregemeinschaft Halle 1, BBK Aachen/Euregio, Café Vers, Die Zelle, Fotografische Vereinigung, Galerie Haus Neu-Lemiers, Internationales Zeitungsmuseum, LOGOI und Produzentengalerie viti.

Fr, 25.9. 20-22 Uhr
Eröffnung der Aachener
Kunstroute in der Aula Carolina

Linie 4 (Judengasse/Markt); Linie 1, 4, 7, 17, 27, 33, 37, 41, 43, 43E, 47, 73 (Minoritenstr.)

2 **A+Z Prozitron et le SUK** Ateliersozietät und Zeigeraum



Lothringerstr. 91, 52070 Aachen
0157 52046203, www.prozitron.com
info@prozitron.com

Der transkriptomische Eisenbahn

Alfred Reuters, Robert Sukrow und Verena Spitz sind am Zug. Eine Ausstellung zwischen Delirium Furiosum und Tabula Rasa. Eine künstlerische Erkundungsreise durch die Untiefen des Erinnerns.

Die Künstler*innen sind anwesend.

Sa. 26.09. 20:00 Uhr Konzert: Jesus Lives In Vegas – Dark Wave Projekt aus Frankreich. Einen Tag vor seinem Auftritt bei uns kommt seine neue Platte raus, ist also sein Release-Konzert. Eintritt 10 Euro

Linie 33, 34, 54 (Normaluhr, Oppenhoffallee)

3 **AIXART** Galerie für Informelle- und Gegenwartskunst



Markt 24, 52062 Aachen, 024163687
www.aixart.de · galerie@aixart.de

Deutsches Nachkriegs-Informell – Meister einer neuen Freiheit

Die Ausstellung vereint bedeutende Positionen des deutschen Informel mit Werken von K.O. Götz, K.R.H. Sonderborg, Bernhard Schultze, Heinz Kreutz und Fred Thieler. Jeder dieser Künstler entwickelte eine unverwechselbare Bildsprache und prägte die Entwicklung der abstrakten Malerei in Deutschland und darüber hinaus

nachhaltig in einer Epoche, in der die Freiheit der Kunst zu einem kraftvollen Symbol des gesellschaftlichen und kulturellen Neuanfangs wurde.

Helge Hommes

Baumgemälde aus dem Winter im Schnee unter blauem Himmel

Helge Hommes ist teilweise anwesend.

Ausstellung bis 31.10.2026

Fr. 25.09. 17:30 Uhr Vernissage

Sa. 26.09. 13:00 Uhr Führung

So. 27.09. 15:00 Uhr Führung

Alle Linen Bushof oder Elisenbrunnen

4 **Anthologia**

Skulpturen und Gemälde der Welt –
Burghof Theater e.V.



Roermonder Str. 202, 52072 Aachen,
01716566848 · rudigerfroschen@yahoo.de

Die Geometrie des Sakralen – **Von alten Meistern zu den Ahnen.**

Das Sakrale kennt keine Grenzen – weder geografische noch zeitliche. Wenn wir den Blick über die Epochen und Kontinente schweifen lassen, entdecken wir in der sakralen Kunst eine universelle Konstante: die Geometrie. Die Ausstellung lädt Sie zu einem außergewöhnlichen Dialog ein. Auf der einen Seite stehen die Meister der europäischen Kunstgeschichte, die mit präziser Komposition, Lichtführung und Symmetrie den Himmel auf die Leinwand brachten. Auf der anderen Seite begegnen Ihnen die rituellen Artefakte und Ahnenfiguren außereuropäischer Kulturen, deren reduzierte, geometrische Formsprache eine immense spirituelle Kraft entfaltet. Erleben Sie eine Gegenüberstellung, die das Trennende überwindet und die gemeinsame, formale Sehnsucht nach dem Göttlichen feiert.

Das Sichtbare ist nur ein Schlüssel zum Unsichtbaren.

Linie 7, 27, 47 (Laurensberg Wildbach)

5 **Art for Earth and Soul**



Steinkaulstr. 11, 52070 Aachen
017655513600 · artforearthandsoul.com
office_mvjung@icloud.com

Naturwesen & Naturgewalten

Acryl-, Aquarell- und Ölgemälde sowie Fotografien, die den Betrachter wieder mit Mutter Erde und der eigenen Seele verbinden. Diese Kunst entsteht im Austausch mit der Natur, allem Leben und unseren höheren Wesensanteilen. So kann auch der Betrachter sich wieder als Teil eines großen Ganzen erfahren.

Die Künstler*innen sind anwesend

**Sa. 26.09. 18:00 Uhr „Visuell-
klangliches Drachenbad“** (20 Min.)

**So. 27.09. 10:30 Uhr „Visuell-
klangliches Drachenbad“** (20 Min.)

Max. 25 Besucher. Bitte anmelden bei
www.ateliermartinaviolettatagung.com

Linie 2, 5, 12, 15, 22, 23, 25, 35, 43, 45, 55,
66, 68, 73 (Scheibenstr.)

6 **Artikel 5** Produzentengalerie



Bahnhofstr. 33, 52064 AC, 01787617852
www.artikel-5.com · galerie@artikel-5.com

Titel – Thesen – Turbulenzen

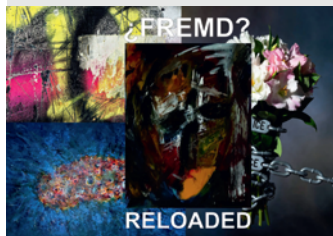
Das Artikel 5 – Team mit Tanja Elmazovic, Doro Flatau, Anett Hoffmann, Gabriele Prill, Peter J.M. Schneider, Ela Schwartz

lädt ein zu einem turbulenten Kunst-Spektakulum mit den Gastkünstlern Heinz Birnbaum (Belgien), Heike Denny (Düsseldorf), Dagmar vom Grafen-Connolly (Belgien), Nathalie Odekoven (Belgien), Andrea Sparka (Essen) und Hans-Jürgen Stöffker (Düsseldorf) ein.

Die Künstler*innen sind anwesend.
Ausstellung vom 13.9. bis 4.10.
Vernissage 13.9. 15 Uhr
Sa. 26.09. + So 27.09.
12 + 14 + 16 Uhr visuelles Klangerlebnis von Nathalie Oedekoven
Linie 1, 11, 14, 21, 44, 51 + SB63 (Hauptbf.)

7 Atelier 21

Produzentengalerie für globale Kunst



Jülicher Str. 21 (Hinterhof), 52070 Aachen,
017678698300 · www.atelier-21.net
info@atelier-21.net

¿FREMD? - RELOADED

Arbeiten von Delo Azad (Malerei),
Ulrich Hollwitz (Fotografie), Marjam
König (Fotografie), ICE el Macedon
(Malerei, Objekt).

Die Künstler sind anwesend.

Ausstellung vom 26.9. bis 1.11.
17.10. 17 Uhr Midissage - KI

Sa. 26.09. 20:00 Uhr Konzert
Gypsy-Rock meets the original FLA-
MENQUEDELIC. Manu Markus (Gitarre),
David Schlembach (Gitarre), Marko
Tomovic (Gitarre)

Alle Linien (Hansemannplatz)

8 Atelier und Galerie radar't



Wilhelmstr. 85, Ecke Lothringerstraße,
52070 Aachen,
024154546 und 01707068966
www.ac-kunst-51.de
christide@freet.net

Damien Ledoux: Recycling Christiane Dénes: „Bilder müssen hängen.“ (M.Kippenberger)

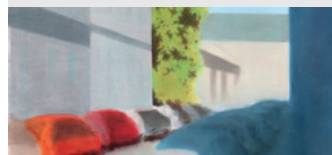
Seit 9 Jahren existiert das Atelier
radar't, geführt von Christiane Dénes
und ihrem französischen Ehemann
Damien Ledoux. In regelmäßigen
Abständen zeigen sie dort ihre Kunst,
Videos und Performances. Ebenso fan-
den schon einige Lesungen statt wie
auch musikalische Darbietungen.

Die Künstler*innen sind anwesend.

Sa. 26.09. 15:00 Uhr Performance
Christiane Dénes: Bilder müssen hängen
Linie 33, 34, 54 (Normaluhr, Oppenhoffallee)

9 Ateliergemeinschaft Halle 1

Kunst- und Kulturraum



Bachstr. 62-64, 52066 Aachen,
www.halle-1.org · ateliers@halle-1.org

Coexistence Pavel Kytner, Tschechien

In seiner Arbeit untersucht er die
Beziehung zwischen Natur und Archi-
tektur anhand von Motiven der urba-
nen Landschaft. Dabei greift er kon-
krete Situationen auf und reduziert sie
auf ihre zugrundeliegende visuelle und
atmosphärische Essenz. Kytner inter-
essiert das Spannungsverhältnis zwi-
schen organischen und gebauten
Umgebungen und wie sich ihre Bedeu-
tung je nach Kontext verändert.

Für ihn sind Bäume und Vegetation
lebendige Wesen mit menschlichen
Eigenschaften. Er versteht einzelne
Bäume oder im urbanen Raum verborgene
Vegetation als Entitäten, die sich
verstecken, schüchtern sein oder sich
ihrer Umgebung leise widersetzen
können. Zeichnungen und Druckgrafi-
ken sind für Kytner Mittel, seine per-
sönliche Erfahrung eines Ortes in ein
Bild zu übersetzen, das zwischen Real-
ität und seiner vereinfachten, beinahe
theatralischen Interpretation oszilliert.

Zwischen__Räume 11 künstlerische Positionen in den Ateliers der Künstler*innen

Pausen, Schwellen, Lücken, Übergänge:
Zwischenräume gelten als Neben-
sache. Tatsächlich sind sie Orte, an

denen etwas entstehen oder unerwar-
tet sichtbar werden kann. Elf künstle-
rische Positionen richten den Blick auf
das, was zwischen den Dingen liegt,
und zeigen, wie viel dort zu sehen ist.

Arbeiten von Heinrich Hüsch, Nadine
Liesse, Roswitha Mauckner, Christina
Minkenberg, Katrin Plitzner, Uta Schi-
rin, Claudia Schumacher, Mirijana
Stein-Arsic, Zoé Werner, Claudia von
Wernsdorff, Peter Zimmermann

Die Künstler*innen sind anwesend.

Sa. 26.09. 11 – 18 Uhr Kunstcafé

So. 27.09. 11 – 18 Uhr Kunstcafé

Linie 3, 11, 13, 14, 21, 33, 34, 37, 46, 54, 77
(Normaluhr)

10 Atelierhaus Aachen



↳ Talstr. 2 / Depot, 52068 Aachen, 0241
874527, www.atelierhausaaachen.de
mail@atelierhausaaachen.de

Alle wollen es schön haben

Ist Gefälligkeit und schöne Form nur
Gegenentwurf zur Krise? Wo liegt der
Kippunkt, wenn durch fluide Sehge-
wohnheiten Reduzierung und Frag-
mentierung zunehmen?

Haptisch, beglückend, barock und
monochrom begegnen sich die Künst-
lerinnen Janice Orth und Hella Fro-
wein-Hagenah mit ihren Werken und
nutzen die SAALZEIT für Veränderun-
gen und Annäherung.

Ausstellung vom 13.09. – 11.10.2026

BACKSTAGE

Der beliebte Blick hinter die Kulissen

Sie laden in ihre Ateliers: Robert
Arenz, Christiane Crewett-Bauser,
Steve Busch, Bernhard Frank, Hella
Frowein-Hagenah, Petra Geiser, Nina
Katharina Ginschor, Roland Hermanns,
Maren Hoch, Klaus Kaufmann, Marjam
König, Nina Markes + Gastkünstler:
André Houben, Janice Orth, Monika
Radhoff-Troll, TARA Tanja Rauschten-
berger, Monica Reschka, Dorothee
Schmidt, Ela Schwartz + Gastkünstle-

rin Anett Hoffmann, Barbara Schulte
Zurhausen, Dirk Tölke, Wolfgang in der
Wiesche, Achim F. Willems + Gast-
künstler Yves Sachot, Andrea Zang

#flurbegegnung

Die KünstlerInnen des 1.OG zeigen im
Flur Werke unter dem Titel HALT. Aus
ihrem ursprünglichen Zusammenhang
gelöst, verlieren Griffe und Henkel ihre
praktische Funktion und lenken den
Blick auf Beziehungen, Erinnerungen,
Routinen, Überzeugungen und Körper-
erfahrung, werden Stellvertreter für
existenzielle Fragen.

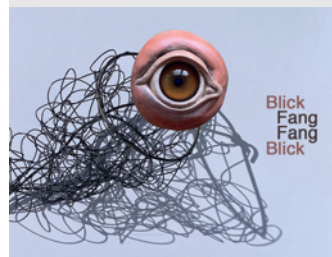
Sa. 26. + So 27.9. 11–18 h Aha Café

Sa. 26. + So 27.9. 13 h Führung

Linien 1, 11, 21, 52, 220 (Blücherplatz) und
Linien 2, 5, 12, 15, 22, 23, 25, 47, 66, 73
(Scheibenstraße)

11 Ateliers im Tuchwerk

Aachen/Soers (Bachhalle)



↳ Strüverweg 116, 52070 Aachen,
01735987414 · info@transcribo.de
www.tuchwerk-aachen.de/akteure

BlickFang – FangBlick

Die Künstlerinnen der Bachhalle im
Tuchwerk Aachen – Anna-Maria
Bartsch, Marlene Kapitza-Meyer,
Käthe Loup, Claudia Merx und Sabine
Schallenberg präsentieren gemeinsam
mit ihren Kölner GastkünstlerInnen
Anette Rotterdam, Sabine Schaffmeis-
ter und Wolfgang Bous eine abwech-
selsreiche Werkschau in ihren Ate-
liers sowie in der Pförtnerloge des
Tuchwerks. Es erwarten Sie vielfältige
künstlerische Positionen aus den
Bereichen Malerei, Zeichnung, Colla-
ge, Mixed Media, Keramik, Objekt-
kunst und Installation – spannende
Blickfänge und neue Perspektiven.

Die Künstler*innen sind anwesend.

Linie 51, 54 (Soers Tuchwerk)

12 BBK Aachen/Euregio

im Tuchwerk Soers



Strüverweg 116, 52070 AC, 015146621405
(Käthe Loup) · info@bbk-aachen.de

BBK im Tuchwerk

13 Künstlerinnen und Künstler des KunstForums des BBK Aachen/Euregio e.V. präsentieren sich im Außen- und Innenbereich auf dem Gelände des Tuchwerks: Anna Maria Bartsch, Agnes Bläsen, Jürgen Gaida, Ulrike Groß, Ron Jagers, Gertrude Kraft, Hubertus Peters, Michael Scheu, Dirk Schulte, Ela Schwartz, Marzieh Shabani, Ralf Walraff, Michael Zöphel.

Die Künstler sind zeitweise anwesend.
Linie 41 und 54 (Strüverweg)

13 Bunker of Art (BOA)



Scheibenstr. 34, 52070 AC, 015752754830
www.instagram.com/the.base.ev und
filmfestaachen.com · info@thebase-ev.de

Expiring: Things That Lost Meaning

Ex • pire • ring – Zu verfallen bedeutet, außer Gebrauch zu geraten, den Zugang zu etwas einst Begehrtem zu verlieren. Was verfällt, ist früher oder später nur noch für die Tonne. Ein leeres Objekt, von seiner ursprünglichen Bedeutung befreit, Perversion lauert, bloße Platzhalter. Abonnements, Tokens, Stellenanzeigen, Festnetztelefone oder altes Kinderspielzeug erinnern uns täglich daran, dass Kontext zeitlich begrenzt ist. Dieses normative Unbehagen macht „Expiring“ zum Ausgangspunkt unserer Ausstellung. Wir zeigen Objekte ohne Bezug zu uns, die nur noch als Ding an sich fortbestehen – Dinge, die ihre Bedeutung verloren

haben. Arbeiten von verschiedenen Künstler*innen, teilweise anwesend.

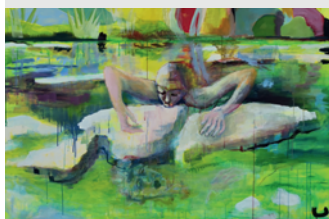
Ausstellung vom 23.9. bis 27.9.
Mi. 23– Do 24.09. 18–21 h · Vernissage
Do. 24.9. 17 h · Fr. 25.09. 18–22 h ·
So. 27.09. 11–20 Uhr

So. 27.09. 17:00 Uhr Finissage

Linie 22, 12, 25, 55, 45, 73 (Scheibenstraße)

14 Café Vers

Literaturbüro Mass-Rhein



↳ (Rampe, WC im Barockfabrik-Haupthaus)
Löhergraben 22, 52064 AC, 024160857959
www.cafe-vers.com · alexa@cafe-vers.com
birgit.bodden@alpha-art.net

**„Das erste Mal entdeckte ich
Meine Einsamkeit in einem Teich.
Sie schwamm an der Wasseroberfläche.“**

Sigune Schnabel, Leseprobe Lyrikpreis Meran 2026

Wenn Literatur zu bildender Kunst wird: Birgit Bodden, Klára Hůrková und Marlies Louis haben sich von einer Gedichtzeile inspirieren lassen, innere Bilder entstehen lassen und sie auf Papier und Leinwand gebracht. Zusammen mit dem Literaturbüro in der Euregio Maas-Rhein und dem Literaturcafé Vers entsteht daraus nicht nur eine literarische Ausstellung, sondern auch eine Lesung, die dieses Zusammenspiel verdeutlicht.

Künstlerinnen zum Teil anwesend.

Alle anwesend zur Lesung

Ausstellung vom 21.09. bis 08.11.

So. 27.09. 16:00 Uhr Lesung

Linie 5, 12, 22, 24, 25, 35, 45, 55
(Annastraße/Hans-Strecken-Platz)

15 Centre Charlemagne

Neues Stadtmuseum Aachen



↳ Katschhof 1, 52062 Aachen
www.centre-charlemagne.eu
info@centre-charlemagne.eu

Geschichte Aachens – Stadt Karls des Großen

In der Dauerausstellung des Centre Charlemagne lernen Sie die bedeutendsten Aachener Figuren, Ereignisse und Geschichten kennen.

Sie erfahren etwas über die „Frühe Besiedlung“ (5. Jt. v. Chr. – 7. Jh. n. Chr.), vor allem über das römische Aachen. Die Abteilungen „Pfalz und Marienkirche Karls des Großen“ (8.–9. Jh.) und die „Stadt der Krönungen“ (10.–16. Jh.) geben Einblicke in die mittelalterliche Zeit. „Die barocke Bäderstadt“ (17.–18. Jh.) und „Aufbruch in die Moderne“ (19. Jh.) zeigen Aachen als mondänen Kurort, in dem adlige Gäste und Berühmtheiten Zerstreuung suchten, und die aufstrebende Industriestadt. „Von der Frontstadt zur Europastadt“ (20.–21. Jh.) thematisiert die Zeit in und nach den großen Kriegen des 20. Jahrhunderts bis hin zu Aachen als Stadt der europäischen Versöhnung und Entwicklung, in der jedes Jahr der Karlspreis an bedeutende Europäer verliehen wird.

Die abschließende Medienstation „Aachen heute“ spürt in zahlreichen Interviews den Meinungen der Aachener über „ihre Stadt“ nach und zeigt Aachen als lebendige und vielfältige Europastadt.

Wechselausstellung

„2,5 km – die Jülicher Straße“ zur Industrie- und Sozialgeschichte in Aachen-Nord.
alle Linien (Haltestelle Eisenbrunnen, von dort aus ca. 6 Minuten Fußweg)

16 Couven Museum



Hühnermarkt 17, 52062 AC, 02414324421
www.couven-museum.de
info@couven-museum.de

Tinte trifft Tusche. Tintenfüßer und Tuschezeichnungen.

Die Ausstellung widmet sich ausgewählten Schreibgeräten des Jugendstils aus der Sammlung Dr. Julius

Rohm. Die Sammlung befindet sich heute im Bestand des KreisMuseums Zons und wurde für die Ausstellung großzügig als Leihgabe zur Verfügung gestellt. Den historischen Objekten gegenüber stehen eigens für die Ausstellung geschaffene Tuschezeichnungen des Aachener Künstlers Stephan Wunsch, deren Motivwelt sowohl von den Schreibgeräten als auch von der besonderen Atmosphäre des Couven Museums inspiriert ist.

Ausstellung vom 26.9. bis 18.4.2027

Sa. 26.09. 15:00 Uhr Führung

durch die Wechselausstellung
mit Dr. Gudrun Liegl-Raditschnigg

So. 27.09. 13:30 Uhr Führung

durch die Wechselausstellung
mit Carmen Roebers

Linie 11, 12, 14, 21, 22, 23, 44
und SB63 (Eisenbrunnen)

17 Die Zelle

Atelier Kai Savelsberg & Mavi Garcia



↳ Rudolfstr. 73, 52070 AC, 01704128990
www.kai-savelsberg.de ·
info@kai-savelsberg.de

Sie zeigen in ihrem Atelier, das zur Kunsttroute wieder in DIE ZELLE verwandelt wird, zwei parallele Ausstellungen:

„Das andere Zuhause“

neue Bilderreihe von Kai Savelsberg, Malerei

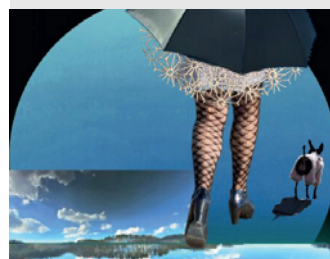
„Lichtschutzfaktor 100“

von Mavi Garcia, Fotografie

Die Künstler sind anwesend.

Linie 2, 22, 25, 45, SB20 (Scheibenstr.)

18 dreieck.triangle.driehoek e.V. (Nadelfabrik)



& Reichsweg 30, 52068 Aachen, dreieck-ev.de
017652019541 (Christel Wermuth) gmcor-
sten@me.com - christel.wermuth@gmx.de

Ausstellung

„Warum macht man Kunst? Das Wichtigste ist zu spielen. Durch Spielen entsteht Ernst.“ (Meret Oppenheim)

Freies Spiel ist eine Redewendung aus dem Sportunterricht und bezeichnet einen Rundlauf an verschiedenen Stationen – ohne feste Reihenfolge, frei gewählt. Dieser Gedanke prägt auch unsere Ausstellung. Es gibt kein übergeordnetes Thema. Jede Künstlerin folgt ihrer eigenen Idee, Bildsprache und Arbeitsweise.

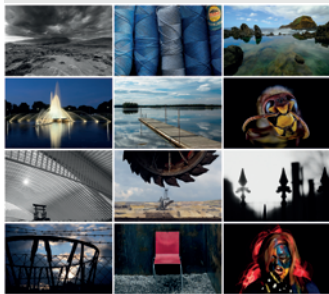
Arbeiten von Ulla Amberg, Beatrix von Bock, Gabriele M. Corsten, Uta Göbel-Groß, Gisela GIK_Klaßen, Gertrude Kraft, Dagmar Kröner, Edith van Loo, Monika Petschnigg, Tanja Rauschtenberger, Renée Sieben, Mirjana Stein-Arsič, Bernadette Thomes, Hanne Werhan und Christel Wermuth, Jeweils 4 Künstlerinnen anwesend

Sa. 26.09. 15:00 Uhr Führung

So. 27.09. 15:00 Uhr Führung

Bus mit Endnummer 5, Bahnhof Rothe Erde

19 Fotografische Vereinigung in der VHS



& Peterstrasse 21–25, 52062 Aachen,
015785812957 · fotografische-vereinigung-
aachen.jimdosite.com
Fotografische-Vereinigung@gmx.de

75 Jahre Fotografische Vereinigung Aachen

„WIR stellen uns vor“ – Mitglieder der Fotografischen Vereinigung stellen ihre individuellen, ganz unterschiedlichen Werke aus

Zum 75jährigen Bestehen der Fotografischen Vereinigung Aachen (gegründet 1951 in Kooperation mit der VHS Aachen) zeigen die Mitglieder

eine Auswahl ihrer Werke. Hierbei werden die unterschiedlichen Themenschwerpunkte der einzelnen Fotografen und Fotografinnen erkennbar. Es werden u.a. Fotos aus der Architektur-, Reise-, Landschafts-, Tier-, Porträt- und Makrofotografie gezeigt. Jeder Fotograf/jede Fotografin hat seine/ihre ganz eigene Signatur.

Arbeiten von Thomas Bartel, Jorgos Bozinis, Mario Douven, Thomas Lüdemann, Ludger Pötter, Hans Schalla, Brigitte Schmitz-Heller, Bernhard Scholten, Dirk Sievering, Wiebke Sievering, Gesine Trabant, Sunny Light Pictus sowie Gastkünstlerin Luca Bertling

Mind. 2 Fotografen sind anwesend.

Ausstellung vom 18.09. bis 08.11.2026

Vernissage 18.09.2026 18 Uhr

Sa. 26.09. + So. 27.09.

11 – 18 h Porträt-Shooting

Sa. 26.09. 12:00 h Midissage

Alle Buslinien Bushof:

1,2,4,5,7,11,14,16,17,21,24,27,33,43,47

20 Galerie 45



bild: keara lindert-knöppel, tänzerin
Ludwigsallee 45, 52062 Aachen, 02414507885
elmarheimbach.jimdofree.com
heimbachelmar@gmail.com
0176 24082884

„ich sehe dich“

ich sehe dich. unvorhergesehen.
dem zufall verfallen.
fragmente des blicks.
zeichnen des spontanen.
im sinn haben.
dem bewusstsein zur unkenntnis.
dem unbewussten zur kenntnis.
unvorhergesehen. ich sehe dich.
fotografie. kopfschmuck. druckgrafik.

Arbeiten von Elmar Heimbach.
Der Künstler ist anwesend.

Ausstellung vom 25.9. bis 18.10.

Sa. 26.09. 18:00 Uhr Vernissage

Linie 13 (Ehrenmal)

21 Galerie AixOtto36

Atelier Kunstdialog



Ottostr. 36, 52070 Aachen, 01722419365
www.atelier-kunstdialog.com
m.ferency-kappel@gmx.de

SehnSuche

Sehen.Sehnen.Suchen. Drei Bewegungen, ein gemeinsamer Weg.

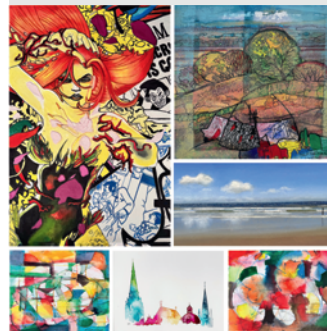
Malerei, Mixed Media, Zeichnung, Objekt und Text eröffnen Räume, in denen die Farben erzählen, Formen fragen und Worte nachklingen. Eine Ausstellung über das, was uns bewegt, verbindet und nach dem wir uns sehnen. Auf der Suche, was im Blick des anderen und in uns selbst verborgen liegt. Arbeiten von Alexandra Simons, Andrea Zang, Dito, Dorette Christfreund, Gisela Mann, Harald Kappel, Juliana Heidenreich, Márti, Stefan Heidenreich und Ute Zix. Gastkünstlerin Rosalie Buchtal.

Je 2 Künstler*innen sind anwesend, bei der Vernissage alle.

Fr. 25.09. 18:00 h Vernissage

Alle Linien (Hansemannplatz)

22 Galerie am Dom



Annastraße 4–6, 52062 Aachen,
0241/22886 · galerie-am-dom-aachen.de
Klauth@galerie-am-dom-aachen.de

**50 Jahre Galerie am Dom
in der Annastraße**

Wir zeigen Künstler*innen der Galerie: Christiane Antweiler, Elisabeth Besnier, Christian Bozon, Erró. Anne Goudaud, Werner Kreyes, Renée Lubarow, E. P. Rade, Gunther Richter, Włodzisław Sier, und weitere Künstler.

Linie 5, 12, 22, 24, 25, 35, 45, 55 (Hans-Stercken-Platz)

23 Galerie Am Elisengarten



& nur EG | Hartmannstr. 6, 52062 Aachen, 0241 37675, www.galerie-am-elisengarten.de
info@galerie-am-elisengarten.de

Aktuelle Ausstellung

Alle Linien (Elisenbrunnen)

24 Galerie Freitag 18.30



& teilweise | Dahmengraben 7, 52062 Aachen, 0241/43591040
www.freitag1830.de · mail@freitag1830.de

Head in the Clouds, Feet on the Ground

Die Ausstellung vereint mit Sascha Berretz und Beate Höing zwei künstlerische Positionen, die sich auf unterschiedliche Weise mit unserer Wahrnehmung von Wirklichkeit auseinandersetzen. Sascha Berretz beschäftigt sich in seinen Malereien mit der Interdependenz von Natur und Architektur. Ausgangspunkt seiner Arbeiten sind Fotografien bedeutender Bauwerke der Architekturmoderne, die er male- risch transformiert und mit organischen Strukturen zu vielschichtigen Bildräumen verbindet. Beate Höing verbindet in ihren Skulpturen und

Installationen Keramik mit Fundstücken und untersucht das Verhältnis von Natur, Kultur und Alltag.

Ergänzend präsentiert die Galerie in den unteren Galerieräumen ausgewählte Arbeiten weiterer KünstlerInnen der Galerie.

Arbeiten von Sascha Berretz, Robert Bischof, Sabina Blaser, Werner Blaser, Viorel Chirea, Michael Handt, Beate Höing, Mikael Jacobsson, Michael Kravagna, Joost Meyer, François du Plessis, Nico Sawatzki, Tom Schmelzer, Thomas Schönauer, Silke Schoener, Romain Van Wissen, Detlef Waschkau.

Die Künstler sind teilweise anwesend. Ausstellung vom 4.9. bis 27.9.

Sa. 26.09. 15 h Ausstellung Führung
So. 27.09. 15:00 h Kaffee & Kuchen
 Allen Linien (Elisenbrunnen)

Ausstellung 20.9. – 18.10.2026

Haus Neu-Lemiers, eine Landvilla in Aachen-Lemiers aus der Mitte des 19. Jh., beherbergt seit 2022 die museale Galerie des Malers Roger Nyssen.

Sa. 26.09. 19:00 Uhr
Galerieabend mit den Künstlern
 Linie 350 – über NL (Lemiers);
 Linie 37 – über Laurens Roger (Lemiers);
 Netliner Aachener Norden (Gebiet Laurensberg, Orsbach, Lemiers)

26 Galerie Ramrath



↳ Pontstrasse 22, 52062 AC, 024139939
www.galerie-ramrath.de
info@galerie-ramrath.de

• HIRNERUPTION • THEO RAMRATH TEXT - OBJEKT

Interdisziplinäre Rauminstallation
 Künstlergespräch zur Lyrik

Arbeiten von Theo Ramrath.

Der Künstler ist anwesend.

Fr. 25.09. 21:00 Uhr Vernissage
 Linie: 4 (Minoritenstraße oder Driescher Gässchen)

27 Galerie Spatz



↳ teilweise, 1 Stufe | Annastr. 21, 52062 AC,
 024151004316 - www.galeriespatz.com
info@galeriespatz.com →

Thomas Sydow

Mit starken Keramikskulpturen und geheimnisvollen Gemälden entführt uns der Künstler Thomas Sydow in die Phantasiewelten der abstrakten Formsprache.

Hier die Keramik in inegaler Ausformung, mit archaischer Oberflächengestaltung und Glasur, dort die feinen, oszillierenden Farbflächen aus Öl- und Acrylfarben, die durch aufwendige Arbeitsprozesse die abstrakten Formen tieferer Schichten erahnen lassen.

Beides gibt uns Raum für eigene Erzählungen und Bilder und sensibilisiert für die unermessliche Vielfalt der uns umgebenden Natur.

Der Künstler ist anwesend.

Linie 11, 14, 24, 35, 45, 5, 55, SB20, SB63
 (Hans-Stercken-Platz)

28 Institut français Aachen



Lothringerstr. 62, 52070 Aachen,
 0241 33274 - www.ifaachen.de
communication@ifaachen.de

Geteilte Blicke · Regards partagés

Die Arbeiten eröffnen ungewöhnte Perspektiven auf Europa und laden dazu ein, vertraute Sehweisen zu hinterfragen. Zwischen Detail, Struktur und experimentellem Blick entsteht ein vielfältiger Dialog über das Sichtbare und das Übersehene.

Die ausgestellten Arbeiten wurden im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung ausgewählt. Zu sehen sind Werke von Fotografinnen und Fotografen aus Nordrhein-Westfalen und der französischen Region Grand Est.

Arbeiten von Guido Bourgeret, Marie Crapon, Hanna Dreisow, Claudia Fahlbusch, Kerstin Gehlen, Klaus von Jackelmann, Herbert Mathissen, Christian Tinus Meyer, Brigitte Schmitz-Heller.

Fotograf*innen zeitweise anwesend.

Linie 7, 11, 14, 21, 27, 31, 33, 34, 36, 37, 51, 54 (Normaluhr)

29 Internationales Zeitungsmuseum



↳ (Fahrradstuhl vorhanden) | Pontstr. 13,
 52062 Aachen, 0241 432-4910
www.izm.de - office@izm.de

ESSENTIA NOSTRA

Der lateinische Titel („unsere Essenz“ oder „unser Wesen“) verweist auf die Suche nach dem, was dem Menschen jenseits äußerer Wahrnehmungen und Zuschreibungen zugrunde liegt.

In ihrer künstlerischen Arbeit erforscht Flavienne Nguemdjo die Erfahrungsräume des eigenen Selbst. Aus einem fortlaufenden Prozess der Introspektion heraus, verbindet sie Fotografie, Zeichnung und Lyrik, um dem Unsichtbaren eine künstlerische Form zu geben.

Die Künstlerin ist zeitweise anwesend.

Ausstellung bis Ende des Jahres

Sa. 26.09. 12:00 Uhr Vernissage

Linie 1, 4, 7, 17, 27, 33, 37, 41, 43, 43E, 47, 73, ... (Driescher Gässchen, Elisenbrunnen)

30 Keramik-Kunst Barbara Reiter



Oppenhoffallee 127, 52066 Aachen,
 01733015494 - www.keramik-b-reiter.de
barbara.reiter-keramik@web.de

PURE

Pure ist essentiell, zerbrechlich, nackt und schnörkellos. · Pure ist rein und einfach. Pure ist existenziell. · Pure verbindet Zeichnung, Keramik und Text. · Pure will entdeckt und erfahren werden. →

25 Galerie Haus Neu-Lemiers



Lemierser Berg 130, 52074 AC, 024113714
www.atelier-roger.de - roger.nyssen@web.de

„Elemente“ –

Gemäldezyklus von Roger Nyssen

Die vier Grundelemente des Universums – Erde, Wasser, Luft und Feuer – in einem Bilderzyklus.

„Ser y Estar

Sein und Da-Sein“ –

Cyanotypien von Mariela Palmeri.

Sie folgt in ihren Arbeiten den Spuren einer Identität, die sich zwischen Landschaften, Sprachen und Erinnerungen verwandelt.

„Wahn-Sinn“ –

Objekte/Tischinstallationen von Roger Nyssen + Jürgen Schädlich-Stubenrauch

Die Rudimente des Westwalls inspirierten Roger Nyssen und Jürgen Schädlich-Stubenrauch zu einem einzigartigen Projekt: Die Drachenzähne der sinnlosen Panzersperren von damals als bleibende Mahnung zum Frieden an alle Menschen heute und morgen.

Die Künstler*innen sind anwesend.

Arbeiten von Barbara Reiter,
Brigitte Erm, Sabine Rother.
Künstlerinnen anwesend bis 18 h.
So. 27.09. 11:00 Uhr Vernissage
Linie 33, 7, 27, 37 (Viktoriaallee)

31 Kulturwerk Aachen e.V.



↳ Holzgraben 6–10, 52062 Aachen,
024199778223 · kulturwerk-aachen.de ·
info@kulturwerk-aachen.de
Abbildung: Ballon über Aachen 1786. Kunst-
sammlung der Stadt Aachen. Foto Anne Gold.

„Der Himmel über Aachen“

Künstlerinnen und Künstler aus dem
Umfeld des Kulturwerks, aus Aachen
und der Region zeigen Arbeiten, die
vom Blick zum Himmel ausgehen – als
Einladung, den vertrauten Stadtraum
und die eigene Wahrnehmung aus
neuen Perspektiven zu entdecken.

Der Blick hebt sich. Mitten im Alltag
entsteht für einen Augenblick ein
besonderer Moment: Der Himmel
erscheint vertraut und doch immer
wieder neu. Was nehmen wir wahr,
wenn wir den Blick heben? Welche
Erinnerungen, Gedanken und Vorstel-
lungen verbinden sich mit diesem
Moment?

Die Ausstellung lädt dazu ein, den ver-
trauten Stadtraum mit neuer Auf-
merksamkeit zu betrachten.

Haltestelle Eisenbrunnen

32 Kunsthaus NRW Kornelimünster



Abteigarten 6, 52076 Aachen, 02408 6492 ·
www.kunsthaus.nrw · info@kunsthaus.nrw
→

Klassenverhältnisse – die zweite Staffel.

Kunstlehre von 1946 bis 2026

Die Ausstellung erkundet den Kosmos
Kunsthochschule anhand von rund
130 Werken aus der eigenen Samm-
lung sowie ausgewählter Leihgaben
aus der Akademie-Galerie der Kunst-
akademie Düsseldorf.

Neben Fragen der handwerklichen
Ausbildung treten Aspekte, die
schwieriger zu fassen sind: Wie ver-
mittelt sich so etwas wie Haltung,
konzeptuelles Denken, oder gar – man
denke an Sigmar Polke – Humor?

Der Rundgang beleuchtet die Kunst-
gattungen ebenso wie die historischen
Entwicklungen seit der Wiedereröff-
nung der Düsseldorfer Akademie 1946.
Mit Werken von: Tim Berresheim, Alex
Bircken, Louisa Clement, Tony Cragg,
Angela Fette, Isa Genzken, Nicholas
Grafia, Alex Grein, Katharina Grosse,
Andreas Gursky, Martin Kippenberger,
Karin Kneffel, August Macke, Sigmar
Polke, Gerhard Richter, Gregor Schnei-
der, Rosemarie Trockel u.v.a.

Ausstellung vom 10.5. bis 27.9.

So. 27.09. 15 h Sonntagsführung

Linie 35, 55 Richtung Stolberg

33 Künstlerkollektiv Orsbach



Alte Schule Orsbach, Lemierser Berg 12,
52074 Aachen, 01604094989 · Holzbau-
walter@t-online.de

Ausstellungstitel von G. Walter „Marie Vivien“ Zeichnungen

Arbeiten von Maria Vohn, Brigitta
Lance*, Wolfgang Graulich, Gotthard
Walter und Gastkünstler.

Die Künstler*innen sind anwesend.

Linie 37 und der Net Liner (Schule Orsbach)

34 Kunstwerkstatt

Der Lebenshilfe Werkstätten Aachen



↳ Glashalle, Annastraße 14–16, 52062 AC,
02419677263 · bothur@werkstatt-ac.de
www.kunstwerkstatt-ac.de ·
kontakt@kunstwerkstatt-ac.de

BEWEGUNG

Nichts steht still. Der Schritt vor die
Tür, der Strich auf dem Papier, die Mei-
nung, die kippt – Bewegung ist
Voraussetzung und Ergebnis zugleich.
Elf Künstler:innen der KUNSTWERK-
STATT nehmen den Begriff beim Wort
und beim Widerspruch. Sie zeigen
Bewegung als Haltung, als Geste und
als Protest, als Linie, die läuft, und als
Blick, der wandert. Mittendrin: Käpten
Nobbi. Wer den Namen kennt, weiß:
Hier wird nicht abgewartet. Hier wird
Kurs genommen. Grenzen setzt nie-
mand – außer den eigenen Möglich-
keiten. Und genau diese werden ver-
schoben.

Arbeiten von: Mahir Akpunar, Ozan
Aktas, Michelle Arnold, Marco Dor-
manns, Lisa Goller, Fredo Leismann,
Tosh Maurer, Lars Otten, Elisabeth
Paulus, Annika Sachtleben, Elke Schu-
bert. Gastkünstler: Käpten Nobbi (Paul
Sous)

Künstler*innen gelegentlich anwesend
Linie 11, 14, 24, 35, 45, 5, 55, SB20, SB63
(Hans-Stercken-Platz)

Alle ● Stationen haben Sa + So von 11–18 h,
die blau gekennzeichneten ● Stationen
haben Samstag bis 22 h geöffnet.

Der platzbedingte Begriff „Künstler“ umfasst
selbstverständlich Künstlerinnen und Künstler.
Stationen mit & sind behindertengerecht.

35 LOGOI

Institut für Philosophie und Diskurs



Titelbild: „DUALIS I“

Jakobstr. 25a, 52064 AC, 024116025088
www.logoi.de · phil@logoi.de

CATbosshammer

TRAUER | ABSCHIED | BEFREIUNG EINE HOMMAGE AN DAS LEBEN!

Trauer, Abschied und die Rückkehr ins
eigene Leben gehören zu den existen-
ziellen Erfahrungen des Menschseins –
und dennoch werden sie in unserer
Gesellschaft oft ausgeblendet. Die
Ausstellung widmet sich diesem uni-
versellen Thema und eröffnet einen
Raum für Begegnung, Reflexion und
Dialog.

Abstrakte Gemälde auf Leinwand und
chinesischem Xuan-Papier sowie
Skulpturen und Installationen verkör-
pern das vielschichtige menschliche
Befinden angesichts von Tod, Verlust
und Abschied. Geprägt von langjähri-
gen Aufenthalten in Asien, richtet die
Künstlerin den Blick auf unterschiedli-
che kulturelle Perspektiven im
Umgang mit Sterben und Vergänglich-
keit. Der Tod wird nicht als Randthema
betrachtet, sondern als inhärenter Teil
unseres Lebens.

Geboren in Remscheid, aufgewachsen
in Wuppertal, lebt und arbeitet CAT-
bosshammer heute als freischaffende
Künstlerin in Köln.

Die Künstlerin ist Samstag ganz und
Sonntag nachmittags anwesend.

Ausstellung vom 25.9. bis 13.11.

Finissage am 13.11. 17:30 Uhr

Sa. 26.09. 14:30 Uhr Vernissage
Eröffnungsrede der Kulturjournalistin
Hannah Schareck zur Vernissage

So. 27.09. 16:00 Uhr Hofkonzert
mit dem argentinischen Gitarristen
Agustin Luna, im Hof der Kirche St.
Paul, Jakobstr. 42, 52064 Aachen
(gegenüber von LOGOI), Eintritt frei!
Linie 4 (Judengasse)

36 Ludwig Forum für Internationale Kunst



Ä Jülicher Str. 97-109, 52070 Aachen,
02411807104 · ludwigforum.de
info@ludwigforum.de

30 Werke für 100 Tage – die Sammlung Ludwig und die Gegenwartskunst

Die Ausstellung geht für 100 Tage zurück zu den frühen Erwerbungen zeitgenössischer Kunst des Aachener Sammlerehepaares Peter und Irene Ludwig. Bis zum Herbst sind rund 30 Highlights der US-amerikanischen Bestände des Ludwig Forums aus der Zeit ab 1960 zu sehen – ein Moment, in dem man heute oft den Beginn der „Gegenwartskunst“ verortet.

Mit Arbeiten von Jo Baer, Jean-Michel Basquiat, Maria Magdalena Campos-Pons, Lygia Clark, Don Eddy, Erró, Richard Estes, Ralph Ladell Goings, Duane Hanson, Alex Hay, Valerie Jaudon, Jasper Johns, Lady Pink, Roy Lichtenstein, Robert Longo, Lee Lozano, Piero Manzoni, Rissa, John Salt, José Toirac, Andy Warhol und Peter Young
Ausstellung 28.06. – 18.10.2026

Anfänger – als hätten wir noch alles zu lernen

Dieser Raum ist die Antwort auf eine Frage, die von der neuen Direktorin während ihrer eigenen ersten Begegnung mit der Sammlung allen Mitarbeitenden des Ludwig Forums gestellt wurde: „Welche Werke aus unserer Sammlung sprechen besonders zu

Ihnen, welche gar nicht?“ Die hier gezeigten Arbeiten wurden von den Mitarbeitenden des Ludwig Forums ausgewählt.

Ausstellung 28.06. – 18.10.2026

Body Matters. Körperlichkeit in der Videokunst der 1970er Jahre

Die 1970er Jahre gelten als Pionierphase der Videokunst, in der Künstler*innen mit Video- und Filmkameras experimentierten und sich bewusst von etablierten Kunstformen sowie dem Fernsehen abgrenzten. Body Matters präsentiert zehn Arbeiten, die sich auf unterschiedliche Weise mit Körperlichkeit befassen.

Mit Arbeiten von Marina Abramović und Ulay, John Baldessari, Ron Hays, Joan Jonas, Hakudō Kobayashi, Robert Morris, Bruce Nauman, Jacques-Louis Nyst, Ulrike Rosenbach

Ausstellung 17.03. – 15.11.2026
Linie 11, 21, 31 (Ludwig Forum)

37 Produzentengalerie BB



Oppenhoffallee 169a, 52066 Aachen,
024087195066 · produzentengalerie-bb.de
produzentengalerie.bb@gmail.com

3 x Malerei

Malerei von Gerd Beisbarth, Thomas Bauer und Natascha Seul

Die Künstler*innen sind anwesend.
Linie 7, 27, 37 (Goerdelerstr.)

38 Produzentengalerie viti



Adalbertsteinweg 102, 52070 Aachen, 0151
46621405 · www.galerie-viti.de
hallo@galerie-viti.de



CARTE BLANCHE

Raum für unbegrenzte künstlerische Freiheit und kreative Vielfalt in einer Ausstellung: Das Team der Produzentengalerie viti, Sonja Lambert, Käthe Loup, Stefan Mildener und Bettina Witter, präsentiert gemeinsam mit den beiden Gastkünstlern Jörg Jaub und Urban Stark unter dem Ausstellungstitel CARTE BLANCHE eine große Bandbreite verschiedenster künstlerischer Positionen aus den Bereichen Malerei, Mixed Media, Collage, Fotografie, Objektkunst und Skulptur.

Die Künstler sind anwesend.

Ausstellung vom 18.9. bis 4.10.

Linie 2, 2E, 5, 5E, 5V, 12, 12E, 15, 15E, 22
(Josefskirche, Justizzentrum)

39 Raum für Kultur



Harscampstraße 52b, 52062 Aachen,
01791091231 · www.raum-fuer-kultur.eu
mail@raum-fuer-kultur.eu

Ghoststories von Johannes Twielemeier

Vier fotografische Serien, alle Fotografien verbindet ein starkes Element des rätselhaften und unheimlichen.

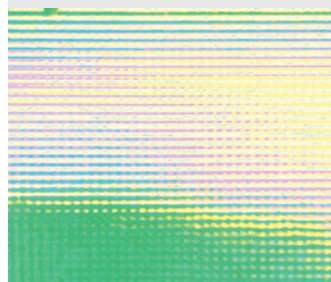
Die Serie „Blue Moon“ zeigt Pflanzen und Landschaftsmotive, die im letzten Tageslicht und / oder bei Vollmond entstanden sind. In der Serie „Versailles“ spürt der Künstler einem unheimlichen Vorfall nach, der sich am 10. August 1901 im Garten von Versailles ereignet haben soll. Auf dem Flohmarkt entdeckte Glasplattennegative aus den 1950er Jahren führten zur Serie „The Promise“ und werden als 80

cm x 60 cm grosse Negative gezeigt. Auf der Suche nach einem Fotomotiv fand Johannes Twielemeier Portraitaufnahmen aus den 1940er Jahren, deren Gesichter aus Gründen des Personenschutzes vom Anbieter digital bearbeitet wurden und der damit den Fotografien ungewollt eine hohe, surreale Qualität hinzufügte. Daraus ist die Serie „If life is a dream, who is the dreamer?“ entstanden.

Der Künstler ist anwesend.

Fr. 25.09. 19:00 Uhr Vernissage
Linie 7, 27, 33, 34, 37, 54 (Wallstraße)

40 Raum für Kunst der Sparkasse Aachen



Ä Friedrich-Wilhelm-Platz 4, 52062 Aachen
sparkasse-aachen.de/raum-fuer-kunst
raum-fuer-kunst@euregiopost.de

Throwback Fortführung der Serie THROWBACK.

Rainer Plum, Justina Jablonska und Meret Held nähern sich der Bildfindung aus unterschiedlichen medialen Perspektiven und verbinden sich doch in einer gemeinsamen künstlerischen Fragestellung: dem Verhältnis von Linie, Raum und Wahrnehmung. Plums Laserinstallationen zeichnen den Raum mit Licht und erzeugen eine fragile, beinahe immaterielle Präsenz. Jablonskas klassische Malerei setzt dem die Dichte des Bildes, die Spannung von Farbe und Form sowie die stille Konzentration des malerischen Blicks entgegen.

Meret Held öffnet die Wahrnehmung schließlich in den digitalen Raum und erweitert die bildnerische Erfahrung um zeitgenössische, technisch vermittelte Ebenen.

Alle Linien (Elisenbrunnen)



www.aachenerkunstroute.de

Spenden über
PayPal oder
Kreditkarte:



Alle Besuche
sind kostenfrei
und das soll auch
so bleiben.
Daher ist der
gemeinnützige
Aachener Kunstroute e.V.

dankbar für jede Spenden:

Aachener Kunstroute e.V.
IBAN DE05 3905 0000 1073 8429 71
Herzlichen Dank!

41 SchmuckKunst

Dialog zwischen Kunstwerken und
Schmuckstücken



↳ außer WC | Gold + Silberschmiede Förster,
Klosterplatz 1, 52062 Aachen,
024122224, 01791091231
www.goldschmiede-foerster.de
info@goldschmiede-foerster.de

SCHMUCKKUNST

ein Dialog zwischen Kunst und
Schmuck, zwischen Künstler und
Goldschmied

In der 17. Präsentation dieser Ausstel-
lungsreihe treffen Kunstwerke von
Tom Seidel auf Schmuckstücke von
Benedikt Förster-Heyne.

Zentrales Element von Tom Seidels
Arbeiten sind geometrische Formen,
die auf organisch-natürliche Motive
treffen und diese auf subtile Weise
akzentuieren und kommentieren. Cha-
rakteristisch ist dabei eine meist aus-
geprägt grafisch-reduzierte Formen-
sprache.

Davon inspiriert gestaltet Benedikt
Förster-Heyne mit seinem Team neue
Schmuckstücke, die mit den Kunst-
werken in Dialog treten. Struktur und
Form wird aufgegriffen und findet sich
in den Schmuckstücken wieder. Kunst
wird in angewandte Kunst übersetzt.

Benedikt Förster-Heyne – die ganze
Zeit anwesend, Tom Seidel Samstag
nachmittag anwesend

Ausstellung bis 17.10.2026

Sa. 26.09. 16–18 h Vernissage
Beide Künstler sind anwesend.

Linie 4 (Judengasse – Markt)

42 SHIFT/PHOTO in der Planbar



Theaterplatz 7, 52062 Aachen
shift-photo.com · info@shift-photo.com

Spiel und Chaos

Aktuelle fotografische Positionen von
9 Fotograf:innen aus dem SH/FT
PHOTO Netzwerk, wieder an einen
besonderen Ort: direkt neben dem
Aachener Stadttheater existiert mit
der „planbar“ ein temporärer Ort für
Kunst und Begegnungen.

Arbeiten von Carl Brunn, Andrea
Borowski, Jens Brouwers, Willi Filz,
Maurice Graf, Jörg Hempel, Ole Heye-
res, Stefan Mildnerberger, Manja
Schiefer, Marco Röpkke.

Alle Künstler zur Vernissage anwesend.

Sa. 26.09. 16:00 Uhr Vernissage

Linie 14, 24, 53, 75, SB63 Bushof 7, 27, 37,
43, N2 Ri. Laurensberg 33 Vaals 44 Heerlen,
74 AVANTIS, N6 Kohlscheid (Eisenbrunnen,
Alter Posthof, Theater)

43 Suermondt-Ludwig- Museum



↳ Wilhelmstr. 18, 52070 AC, 02414798030
www.suermondt-ludwig-museum.de
INFO@SUERMONDT-LUDWIG-MUSEUM.DE
Foto: Peter Hinschläger

Das Suermondt-Ludwig-Museum ist
der „Salon“ der Aachener. Im prach-
vollen Stadtpalais an der Wilhelmstra-
ße wird die städtische Sammlung über
drei Etagen präsentiert. Die Kunst-
und Wunderkammer bietet einen Ein-
blick in historische Sammlungspräsen-
tationen mit kuriosen Objekten vom
Krokodil bis zur ägyptischen Mumie.
Herausragend ist die mittelalterliche

Skulpturensammlung, sowie die deut-
sche und niederländische Tafelmalerei
der Spätgotik, ergänzt durch holländi-
sche Meister der Barockzeit. Malerei
und Skulptur des 19. und 20. Jahrhun-
derts mit Größen des Impressionismus
und Expressionismus und der abstrak-
ten Moderne werden ergänzt durch
eine exquisite Sammlung moderner
Glasmalerei. Neben der Sammlung ist
derzeit eine temporäre Rauminstalla-
tion von Tim Berresheim zu sehen.

**Sa. 26.09. 15 – 16 h Öffentliche
Führung** „Kunst vom Keller bis zum
Dach: Highlights der Sammlung“ mit
Michaela Giesen

**So. 27.09. 12 – 13 h Öffentliche
Führung** „Die Villa Cassalette – vom
Wohnpalast zum Kunstpalast“ mit
Julia-Anna Preisler

Linie 2, 4, 5, 12, 15, 22, 23, 25, 35, 36, 45, 47,
55, 65, 66, 73, 125, 135, 173, SB66 (Kaiser-
platz); Linie 3A, 3B, 13A, 13B (Augustastra-
ße/Suermondt-Ludwig-Museum)

44 TriebWerk8



↳ eine Stufe | Triebelsstr. 8, 52066 Aachen,
0151/70070933 · triebwerk8@mail.de
Instagram.com/galerie.triebwerk8

KunstVoll26

Die Gruppenausstellung „KunstVoll26“
zeigt insgesamt sieben Ausstellende
aus verschiedenen Bereichen der
Kunst und des kreativen Schaffens.

Die Galerie TriebWerk8 im Franken-
berger Viertel bietet dem Kunstinter-
essierten wieder eine Vielzahl an kreati-
ven und künstlerischen Werken. Sie-
ben Künstler und Künstlerinnen aus
dem Bereich Malerei, Fotografie,
Druckgrafik, Mixed Media und Objekt
zeigen in der Gruppenausstellung
„KunstVoll26“ ihre Arbeiten. Wir freu-
en uns auf euren Besuch!

Arbeiten von Andreas Herrmann, Jörg
Engel, Verena Spitz, Greta Minderjahr,
Hanne Sinn, Julia Sen, Jürgen Block.

Die Künstler sind teilweise anwesend.
Ausstellung vom 26.09. bis 25.10.

Finissage am 25.10. von 14–18 Uhr

Sa. 26.09. 11 – 18 Uhr Vernissage

Linien 7, 27, 33, 37 (Viktoriaallee)

45 Zur Krautmühle



↳ Krautmühlenweg 4e, 52066 Aachen,
01634567744 · www.veronika.rappaport.de
veronika@rappaport.de

Skulptur-ready mades-Malerei
Begegnung dreier Positionen

Gezeigt werden in den historischen
Räumen der Krautmühle unterschied-
liche Positionen der künstlerischen
Auseinandersetzung mit Umwelt,
Gesellschaft und Ästhetik

Aus dem Nachlass von Mechthild Seck
bezaubernd leichte Abstraktionen, von
Rainer Oestereich-Rappaport ganz
neue Arbeiten aus der Serie-Licht des
Südens und der Serie TAG UND NACHT
von Veronika Rappaport aktuelle
Arbeiten als ready-mades

Veronika Rappaport und Rainer Oest-
ereich-Rappaport sind anwesend.

Linie 7,27,33 (Roth Erde); Linie 16 (Tierpark)

46 Atelier krr



↳ eine Stufe | Jakobstr. 192, 52064 Aachen,
01575 835 6162 · atelier-krr@posteo.de
www.instagram.com/galerie.krr

**Kunst + Panzer –
Valdemaras Šemeška, Litauen**

Ausstellung zum 70. Geburtstag des
Künstlers. Geboren wurde er im
litauischen Druskininkai an der weiß-
russischen Grenze. Die Ausstellung ist
ein erster kultureller Austausch mit
Litauen, wo 5.000 deutsche Soldaten
zur Verteidigung Europas stationiert
werden. Interessant? Finden wir auch
und warten auf Sie.

Linie 4, 24, 25,35,45,55, 350 (Jakobsplatz)
und DB (Bf Schanz)

KUNST IST EIN GEWINN



Kunsttroute-Gewinnspiel

aachener kunstroute 2022

Beim Besuch von mindestens vier Stationen der Kunstroute können Sie an der Verlosung eines wertvollen Kunstwerks „Ihren Wahl“ teilnehmen.
Die zur Verlosung stehenden Kunstwerke sind speziell gekennzeichnet, tragen Sie einfach die entsprechende Nummer (z.B. bei Ihres Favoriten auf der Gewinnspielkarte ein und geben Sie die Karte bis spätestens Sonntagabend 18 Uhr in einer der Stationen ab. Sie können die Karte auch per Post bis zum 4. Oktober 2022 einsenden an das Orga-Team, Hüsch & Hüsch, Mühlradstr. 3-5, 52066 Aachen.

Es kann nur eine Karte pro Besucher abgegeben werden. Aussteller und Künstler der Aachener Kunstroute dürfen nicht teilnehmen. Die Gewinner werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit gezogen. Die Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sammeln Sie bitte in diesem Feld und auf der Rückseite mindestens vier Stempel der Stationen:

Name _____

Strasse / Hausnummer _____

PLZ / Wohnort _____

Telefon _____

E-Mail _____

☐ Bitte nehmen Sie mich in den Kunsttroute Email Verteiler auf.

Das Kunstwerk meiner Wahl ist _____

Bitte Datum und Nummer eintragen

Mit etwas Glück gewinnen Sie ein „Kunstwerk nach eigener Wahl“ im Wert bis 500 Euro. Sammeln Sie mindestens 4 Stationsstempel. Tragen Sie eines der an vielen Stationen gekennzeichneten Kunstwerke auf der Gewinnspielkarte ein. Geben Sie die Karte bis Sonntag 18h an einer der Stationen ab oder schicken Sie diese bis 5.10. per Post. Viel Glück!

Es kann nur 1 Karte pro Besucher*in abgegeben werden. Mitarbeitende oder Ausstellende der Aachener Kunstroute dürfen nicht teilnehmen. Der Gewinner / die Gewinnerin wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit gezogen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Impressum: Aachener Kunstroute e.V., Büroadresse: Mühlradstr. 3-5, 52066 Aachen.
verantw.: Heinrich Hüsch (Vorsitzender), Britta Hoog (stv. Vorsitzende)
Spendenkonto IBAN DE05 3905 0000 1073 8429 71

Mit freundlicher
Unterstützung von:

HÜSCH - KREATIV
KREATION · KUNST · KOMMUNIKATION



Jugend- und Kulturstiftung
der Sparkasse Aachen

